

Die Verantwortung für den Kurs liegt beim Evangelischen Oberkirchenrat.

Die Ausschreibung erfolgt in Kultus und Unterricht sowie auf den Seiten des Religionspädagogischen Instituts (RPI) der Evangelischen Landeskirche in Baden. Informationen sind darüber hinaus auch über die örtlichen Schuldekanate erhältlich. Die Anmeldung erfolgt direkt beim Evangelischen Oberkirchenrat, Referat Erziehung und Bildung, Abteilung 41-44.

Aktuelle Informationen zu Terminen und Anmeldung finden Sie unter diesem Link:

<http://www.ekiba.de/vocatio-kurs-Gymnasium>

Die Kurse verbinden Theorie und Praxis miteinander. Alle Teilnehmenden müssen daher während des Lehrgangs mindestens zwei Wochenstunden Religionsunterricht erteilen. Der Einsatz im Religionsunterricht ist mit der Zulassung zum Lehrgang automatisch genehmigt.

Die genaue zeitliche Gliederung des Kurses und die Verteilung der Themen auf die einzelnen Termine werden den Teilnehmenden jeweils zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Die Fahrtkosten werden im Rahmen der Reisekostenbestimmungen erstattet. Die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung übernimmt die Evangelische Landeskirche in Baden.

Nähere Auskunft:

Evangelischer Oberkirchenrat
Postfach 2269
76010 Karlsruhe
Kirchenrat Dr. Andreas Obenauer
Telefon 0721/9175 - 404
E-Mail: andreas.obenauer@ekiba.de

Studienleiterin RPI, Juliane Kleibert
Telefon 0721/9175 - 412
E-Mail: juliane.kleibert@ekiba.de

RPI-Direktion, Dr. Uwe Hauser
Telefon 0721/ 9175 - 425

sowie die örtlich zuständigen
Schuldekaninnen und Schuldekane

Kursbeginn 2025: 22.05.-24.05.2025

Stand: 07/2024

EVANGELISCHE RELIGION UNTERRICHTEN



Berufsbegleitender
Weiterbildungskurs zum
Erwerb der
Lehrbefähigung im Fach
Ev. Religionslehre
an allgemeinbildenden
Gymnasien Sek. I

Der Mangel an religionspädagogischen Lehrkräften an einigen allgemeinbildenden Gymnasien hat die Evangelische Landeskirche in Baden dazu bewogen, einen Vocatiokurs für die Sekundarstufe I auszuschreiben.

Wenn Sie sich als Fachlehrkraft auch für theologische Themen und Fragestellungen interessieren, werden Sie die Inhalte des Kurses sicher ansprechen. Neben der wissenschaftlichen Erschließung theologischer Inhalte werden religionspädagogische Zugänge zu den Bildungsplanthemen vorgestellt und erprobt. Wie man mit Schülerinnen und Schülern, zentrale Themen des menschlichen Lebens auch im Licht des Glaubens reflektieren kann wird im Kurs eingeübt. Dazu gehört auch, die Frage nach rechtem Handeln im Sinne christlicher Wertvorstellungen zu stellen und mit den Jugendlichen anhand aktueller Fallbeispiele zu diskutieren.

Der evangelische Religionsunterricht bietet in besonderer Weise die Möglichkeit, Kinder und Jugendliche bei ihren Auseinandersetzungen mit existenziellen Fragen und Themen zu begleiten und ihnen Orientierung und Hilfe zu geben. Wie kaum ein anderes Fach verbindet der Religionsunterricht sachliches Wissen mit persönlicher Betroffenheit.

Angesichts der dynamischen Veränderungsprozesse in der Gesellschaft, aber auch in der Schule, kommt der Wahrnehmung der erzieherischen Verantwortung der Lehrkräfte eine große Bedeutung zu. Der Religionsunterricht kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten.

Der Vocatio-Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich einen grundlegenden Überblick über

- theologische und
- didaktische Konzepte sowie
- methodische Fertigkeiten

zu verschaffen und sich unterrichtlich zu erproben.

Ziel des Kurses ist es, dass Sie die Lehrbefähigung für das Fach Evangelische Religionslehre erwerben und sich zur Erteilung von evangelischem Religionsunterricht in Klassen der Sekundarstufe I durch die Vocatio von der Landeskirche beauftragen lassen.

Diese Beauftragung wird Ihnen nach dem Kurs in einem Gottesdienst durch Personen des Kursleitungsteams und des Bildungsreferats der Landeskirche erteilt.

Der Erwerb der Vocatio ist nur für Mitglieder der Evangelischen Landeskirche in Baden möglich. Für Interessenten, die einer Freikirche angehören, bitten wir um frühzeitige Rücksprache.

Die Kurse werden einheitlich für die gesamte Evangelische Landeskirche in Baden angeboten.

Ein Kurs beginnt mit dem Einführungsmodul nach den Pfingstferien eines Schuljahres. Er erstreckt sich danach über das ganze folgende Schuljahr und umfasst insgesamt:

- drei Module à 3 Tage
- 4- 6 Kursnachmittage (nach Absprache)
- 40 Stunden Selbststudium
- 2 beratende Unterrichtsbesuche

Im Kurs erarbeiten Sie sich Kompetenzen in zentralen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Fragen, wenden diese im eigenen Unterricht an und reflektieren die gemachten Erfahrungen.

Der Kurs schließt mit einer Lehrprobe und anschließendem Kolloquium, die von einem Team aus Gymnasialreferent der Kirche, Gymnasial-Studienleitung RPI, Leitung RPI abgenommen wird. Zur Vorbereitung auf die Wochenenden und die Studientage werden online Materialien und Aufgaben zur individuellen Bearbeitung bereitgestellt.

Voraussetzung für die Erteilung der Vocatio ist Ihre Teilnahme an allen Kurseinheiten, die Bearbeitung der online bereitgestellten Aufgaben und die erfolgreiche Absolvierung der Abschlusslehrprobe mit Kolloquium. Für die Kursteilnahme erhalten Sie zwei Anrechnungsstunden, die aus einem den Kirchen vom Land Baden-Württemberg zur Verfügung gestellten Fortbildungsfond.